

EINGESCHÜCHTERT UND KRIMINALISIERT, WEIL SIE IHR LAND SCHÜTZEN

SCHREIB
FÜR
FREIHEIT

AMNESTY
INTERNATIONAL



Wet'suwet'en
Nation Land
Defenders,
Kanada



Wet'suwet'en Nation Land Defenders, Kanada

Sleydo' und anderen Landverteidiger*innen drohen Gefängnisstrafen, weil sie den Bau einer Gas-Pipeline behindern wollten. Sleydo' gehört zur indigenen Wet'suwet'en Nation, die seit Jahrtausenden auf einem Gebiet in British Columbia lebt. Seit Jahren wehren sie sich gegen den Pipeline-Bau, der ihr Land und ihre Lebensweise massiv bedroht. Unterstütze Sleydo' und die Wet'suwet'en Nation dabei, ihr Land zu schützen!

2019 begann die Coastal GasLink Pipeline Ltd mit dem Bau einer Gasleitung quer durch das Land der Wet'suwet'en. Ihre Sprecher*innen sind nicht konsultiert worden und haben dem Bau nie zugestimmt. Sleydo' und andere Landverteidiger*innen begannen, den Zugang zu den Baustellen zu blockieren. Ihre friedlichen Aktionen wurden mit Einschüchterung, Schikanen, permanenter und unrechtmäßiger Überwachung und Kriminalisierung beantwortet.

Der Supreme Court of British Columbia erließ eine einstweilige Verfügung, die den Weiterbau der Pipeline ohne die Zustimmung der Wet'suwet'en ermöglicht und weitere Störungen des Baus verhindern soll. Diesen Beschluss setzte die Polizei mit vier groß angelegten Razzien durch. Dabei bedrohten sie die Landverteidiger*innen und ihre Unterstützer*innen mit Waffen, Hubschraubern, Drohnen und Hunden und zerstörten ihre Hütten. Mehr als 75 Aktivist*innen sind verhaftet worden.

Im November 2021 haben die Behörden Sleydo' und andere Landverteidiger*innen verhaftet und für einige Tage festgehalten. 2022 erhob die Provinzregierung Anklage gegen 20 Landverteidiger*innen. Weil sie angeblich die Anordnung des Supreme Court missachtet hätten, sind Sleydo' und zwei weitere Angeklagte im Januar 2024 der „strafbaren Missachtung“ für schuldig befunden worden. Daraufhin stellten sie einen Antrag zur Überprüfung von Menschenrechtsverletzungen während der Razzien. Wenn sie keinen Erfolg haben, droht ihnen eine Gefängnisstrafe.



SCHREIBE AN DEN PREMIER VON BRITISH COLUMBIA

Fordere ihn auf, die Bedrohung und Vertreibung der Wet'suwet'en Nation durch Polizei und Sicherheitskräfte sofort unabhängig untersuchen zu lassen.

ADRESSE:

Premier of British Columbia
PO box 9041
STN Prov. Govt
Victoria BC V8W 9E1
Kanada

ANREDE: Sehr geehrter Premier

E-MAIL: premier@gov.bc.ca

FACEBOOK: www.facebook.com/bcndp/

X: @bcndp

INSTAGRAM: @bcndp

HASHTAGS: #WetsuwetenStrong,
#AllOutforWedzinkwa, #W4R24

ZEIGE DEN MITGLIEDERN DER WET'SUWET'EN NATION, DASS DU SIE UNTERSTÜTZT

Sende ihnen Solidaritätsbotschaften, die sie ermutigen, ihren Kampf für ihr angestammtes Land fortzusetzen.

ADRESSE:

Wet'suwet'en Nation
c/o Amnesty International Canada
312 Laurier Avenue East
Ottawa ON K1N 1H9
Kanada

X: @Gidimten

INSTAGRAM: @yintah_access

HASHTAGS: #WetsuwetenStrong,
#AllOutforWedzinkwa, #W4R24

WEBSITE: www.yintahaccess.com